

april 1999

bimota news 2/1999



ACHTUNG:
Nächstes Treffen am
Samstag, 1. Mai um 14:00 Uhr
Neueröffnung
Restaurant Post,
Sattel (SZ)

Inhalt

2-Rad-Messe Zürich	1
Gründung des BimotaClub North America	2
1. Clubtreffen vom 10. April 1999	3

Beilagen:

2. Clubtreffen am 1. Mai 1999, Restaurant Post, Sattel (Sz)	4
3. Clubtreffen am 12. Juni 1999	4
Unterlagen des BimotaClub North America	5
Fahrtraining in Magione (Italien)	7

Nächste Termine:

Samstag, 1. Mai 1999, 14:00 Uhr: Club-Treffen beim Rest. Post auf dem Sattel, Schwyz
Siehe Beilage Seite 4

Samstag, 12. Juni 1999, 10:00 Uhr: Besuch bei Reinhold Kraft in Leutkirch (D)
mit anschliessender Rückfahrt über den Schwarzwald
(Anmeldung bis 31. Mai 1999 erforderlich)
Siehe Beilage Seite 4

Bimota-Buch: *25 Years of excellence*

Die Auslieferung der Bimota-Bücher in englischer Sprache soll definitiv am 10. Mai 1999 erfolgen. Die Bücher werden wenn möglich bei Moto Mader erhältlich sein (muss noch abgeklärt werden).

Preise: 90.00 SFr. (Mitglieder) bzw. 105.00 SFr. (Nichtmitglieder). Versandkosten bei Zustellung: ca. 15.00 SFr.

Renntermine 1999

Bimota Club Italia

Montag, 28. Juni 1999:	Fahrtraining in Magione (I) (Alle Motorräder) Anmeldeschluss: 31. Mai 1999	Teilnahmekosten: 200'000 Lira Siehe auch Beilage Seite 7
Sonntag, 26. Sept. 99:	Bimota-Ferrari-Treffen in San Marino (nur Bimotas) und Feier zum 10-jährigen Bestehen des BimotaClub Italia Anschliessend: Rundstreckentraining in Misano mit dem Bimota Club Deutschland	

Bimota Club Deutschland:

Freitag, 3. Sept. 1999:	Fahrtraining auf dem Hockenheimring Anmeldeschluss: 13. August 1999	Teilnahmekosten: 200.00 SFr. (Mitglieder) 250.00 SFr. (Nichtmitgl.)
27. – 29. Sept. 1999:	Fahrtraining in Misano (Italien)	Teilnahmekosten: 550.00 DM

2-Rad-Messe Zürich

Die diesjährige 2-Rad-Messe in Zürich war sowohl für die Aussteller wie auch für die Besucher ein voller Erfolg. Zum einen wurde die Messe dieses Jahr zum ersten Mal in den neuen Messehallen durchgeführt, auf der anderen Seite bestach das Auftreten der Aussteller durch grosse Professionalität. Ausserdem scheint es, dass sich in den letzten Jahren ein grosser Nachholbedarf in den Konsumenten aufgestaut hat. Leider machen es uns die Motorrad-Produzenten mit dem riesigen Angebot auch nicht einfacher, uns für ein bestimmtes Produkt zu entscheiden.



Auch für Bimota scheint die Sonne wieder etwas heller. Mit der Übernahme durch Francesco Tognon ist ein neues Kapitel in der noch jungen Bimota-Geschichte angebrochen und die neuen Modelle sind sehr vielversprechend.



Über die SB8R müssen nicht mehr viele Worte verloren werden, denn dieses Motorrad wurde mittlerweile schon von allen Zeitschriften ausgiebig getestet und wird auch in naher Zukunft für viele (hoffentlich positive) Nachrichten sorgen. Die DB4 stand, ganz zu Unrecht, im Schatten ihrer grossen Schwester. Zwar informierten sich sehr viele Messebesucher über die DB4, aber den meisten schien das Preis-/Leistungs-Verhältnis im Vergleich mit der japanischen und italienischen Konkurrenz doch etwas verfehlt.

Dass die DB4 für den Alltagsgebrauch klar das bessere Motorrad ist und auf öffentlichen Strassen jedem anderen Superbike um die Ohren fahren kann scheint im heutigen PS- und Geschwindigkeits-Rausch kaum noch jemand zu interessieren. Ausserdem sind, wie mir Roberto Romagnoli kürzlich versicherte, auch für die DB4 verschiedene Modifikations- und Renn-Kits in Vorbereitung. Diese sollen an der folgenden Motorradmesse in Bologna präsentiert werden.



Das ausgestellte Holzmodell zeigt übrigens nicht die zukünftige Bimota SB9R mit Harakiri-, ääh Hayabusa-Motor, wie böse Zungen behaupteten...

Gründung des **bimotadub** NORTH AMERICA

Es brauchte keine grossen Überredungskünste um der Gründung in Daytona Folge zu leisten. Abgesehen von der Faszination die von der Bike-Week in Daytona ausgeht bot das vorgesehene Programm alles andere als Langeweile. So konnten wir zahlreiche Bimota-Besitzer und Liebhaber aus dem gesamten Nord- und Südamerikanischen Kontinent kennenlernen und für zukünftige Reisen Beziehungen knüpfen.

Ausserdem wurde dem Anlass auch von Bimota Motor SpA. selber durch die Anwesenheit von Roberto Romagnoli, Direktor Sales & Marketing sowie Massimo Marmotti, Asst. General Manager dem ganzen Anlass eine offizielle Note verliehen und auch Gianluca Galasso wollte sich das Ereignis nicht entgehen lassen. Ausserdem stellte Shin Kondo, Präsident der Corse Corporation, nicht nur die Weltrekord-SB6 zur Verfügung sondern reiste gleich persönlich an um sich von der Begeisterung der amerikanischen Bimotisti ein Bild zu machen.



An den 200-Meilen-Superbike-Rennen in Daytona setzte zu guter letzt Pat Mooney sogar seine Bimota DB2 ein und lieferte den japanischen und italienischen Gummikühen gewaltigen Widerstand, bis er durch einen technischen Defekt aus dem Rennen geworfen wurde.

Dass Daytona auch noch anderes bot als die Rennstrecke muss hier nicht mehr erwähnt werden. Es bringt auch nicht sehr viel, denn die Atmosphäre die von diesem Event ausgeht muss man selber erleben oder man hat zeitlebens etwas verpasst...



1. Clubtreffen am 10. April 1999



Wir haben es zur Abwechslung wieder mal geschafft den einzigen schönen Tag im April für eine gemeinsame Ausfahrt zu erwischen.

Trotz den herrschenden Temperaturen, sehr nahe dem absoluten Nullpunkt, war die Beteiligung ausserordentlich gross und es war allen anzusehen, dass jetzt endlich wieder mal was läuft...

Diesmal übernahm Jörg die Führung der gemeinsamen Ausfahrt durch das Aargauer Hinterland. Allerdings war seine Geschwindigkeit so hoch, dass die meisten Mühe hatten seiner Pace zu folgen, vor allem da die Winterpause noch nicht überwunden war – Eigentlich war ich bis jetzt noch kaum zum Motorradfahren gekommen. Leider hat mir Jörg nicht verraten, wo er den Winter verbracht hat, aber so wie er fuhr schien es, als ob er irgendwo im tiefen Süden nur vom Motorradfahren gelebt hätte!

Nach einer atemberaubenden Fahrt über mehrheitlich unbekannte und meistens asphaltierte Nebenstrassen schliesslich schafften es fast alle doch noch, mehr oder weniger unversehrt, bis ins Restaurant Isebähkli in Trimbach, wo wir die auf der Ausfahrt überfahrenen Hühner und Gänse, genussvoll verspeissen konnten...



2. Clubtreffen am 1. Mai 1999 beim Restaurant Post, Sattel (Sz)

Am Samstag 1. Mai 1999 wird auf dem Sattelpass (nicht Sattellegg!) das Restaurant Post neu eröffnet (siehe auch MotoSport Schweiz vom 21. April 1999).

Da René Imholz-Huwiler aktives BimotaClub-Mitglied ist und an der Neueröffnung aktiv beteiligt ist, sind wir natürlich fast verpflichtet an diesem Anlass teilzunehmen um der ganzen Aktion die Krone aufzusetzen.

Treffpunkt ist beim Restaurant Post um 14:00 Uhr. Wer eine gemeinsame Hinfahrt am Morgen wünscht sollte sich bis am Freitagabend bei mir melden.

Leider war es in der kurzen Zeit nicht möglich, genauere Informationen zur genauen Lage des Restaurants zu bekommen, aber ich vermute, dass es schon irgendwie zu finden sein wird.



Achtung: Die Sattelpass-Strasse hat einen zweifelhaften Ruf als Radarfalle! Es empfiehlt sich die Geschwindigkeit genau einzuhalten, da die Polizei die Angewohnheit hat von den Überführungen aus Kontrollen zu machen.

Geminsame Ausfahrt am 12. Juni 1999 zum Reinhold Kraft in Leutkirch (D)

Reinhold Kraft ist all denen, die schon länger mit dem Bimota Club Deutschland in Kontakt sind, sicherlich ein Begriff. Nicht nur deshalb, weil er immer sehr interessante Bimota-Angebote und seltene Bimota-Accessoires und Lederkombi im Angebot hat, sondern vor allem wegen seiner ungewöhnlich offenen und freundlichen Art mit uns armen Bimota-Fahrern umzugehen.

Ein Ausflug nach Leutkirch ist immer etwas Besonderes und wenn diesmal auch das Wetter mitspielt können wir anschliessend die Rückfahrt gemeinsam über den Schwarzwald antreten.



Treffpunkt ist um 12:00 Uhr bei Reinhold Kraft in Leutkirch für alle, die alleine nach Deutschland fahren wollen oder eventuell schon in der Nähe sind. Alle, die gemeinsam dorthin fahren wollen treffen sich spätestens um 9:00 Uhr bei mir in Zürich, Tobelhofstrasse 6, zu einem Kaffee. Abfahrt ist um ca. 10:00 Uhr.

bimotaclub

NORTH AMERICA

Application Issue

March 1999

Bimota: 25 Years of Excellence

The Bimota company celebrated its 25th year in 1988. It is one of the smallest motorcycle manufacturing companies, but it is also one of the most internationally renowned. It was founded by three partners whose initials form the name: Bianchi, Morini, and Tamburini. Bimota has always been known for the production of extremely refined models and limited editions. In 1973 Bimota concentrated exclusively on PWC systems but very soon their passion for motorcycles led to the production of efficient models sought after by enthusiasts around the world. In only seven years they achieved their first world road racing championship in the 500cc Grand Prix class. In the 1980's they celebrated their second world



Bimota Grand Prix 500cc, winner of the 1987 Grand Prix, Augsburg at the Assen race.

championship in the superbike class. It's not only in competition that Bimota has gained respect, the company in Rimini has been able to put on the experience gained in the competition field to the production line, producing models able to give the Grand Prix feeling. Over and above performance, emphasis is given to research carried out in the manufacturing of each component, however small or hidden. Every Bimota motorcycle reveals the beautiful sensitive piece only by products produced with

In 1998 Bimota had several ground breaking results to crow about in international motorcycle racing competition. First, the Bimota SB6R took top first place finishes in the prototype class in both the "24 Hours



The "Espe" at Spa Francorchamps to Belgium and the "24 Stunden Van Oorschoten" at Motorpark Oorschoten in Germany. In the "Bol D'Or 24 Hour" at Paul Ricard Circuit in France the SB6R finished in the eighth position out of seventy bikes entered.

In late September the Bimota SB6 Evolution developed by Stan Komič of Corse Corporation, Japan shattered the land speed record for bikes: this by over twenty MPH. Peter Jones powered the SB6 to a top speed of 202.2472921 mph clipping the previous record for any gasoline powered normally aspirated motorcycle of any size including modified turbo charged machines which was 199.744 MPH. And to put the cap on the 1998 racing season, Norino Brivio of Team Panella won the Italian Sport Production Championship on the Bimota YB88R. This championship win brings to five, the number of Italian Sport Production Championships and one Supersport Championship that the Bimota YB9 has achieved. (textol)

For the 1999 racing season Bimota will again contest the Italian Supersports Championship and the World Supersports Team managed by Davide Testa. The riders will be Roberto Piatich and the Italian champion Mirano Dragola. Both of the riders will compete with the Bimota YB88R Evolution. There is some rumor that the SB6RR will make its developmental debut in some national Superbike races in Germany, Italy, North America and Great Britain. There is also some speculation that Bimota will enter the SB6RR in several of the Inter World Superbike Championship venues.

The 1999 Bimota model line-up includes the SB6R, the SB6S, the DB4 and the 1999 Mantra to rival these four Bimota motorcycles. These four Bimota motorcycles available for 1999 in North America. The SB6R is an early release year 2000 model and will be very difficult to find on the deal-

er's shelves due to backorders already in dealers books. The SB6R is in production at the time of this publication and should be in North America by the end of March. There will be two SB6s, the SB6R and the SB6S. Along with the DB4 and the rest of the model line.

Speaking of Daytona, March 1st will be the official launch of the Bimota Club North America. This application issue of the Bimota Club Newsletter is just a preview. Expect at least a twelve page full color newsletter to be published quarterly. Joining the Club entitles each member to submit articles, write letters, place classified ads and receive the newsletter. Other perks include the official patch, hat, stickers and pan. The club will have a bi-monthly text and display of Bimota motorcycles from the early eighties to the newest Bimota models. The club display will be located in the infield at the Speedway near the international bursarbox. We should have at least fifteen Bimotas on display including the DB4 and DB4, the SB6 and SB6R and the record setting Bimota SB6 Evo from Corse. There will be several people from Italy, Japan, Germany and the UK at Daytona. Including Stan Komič, president of Corse Corporation, Massimo Bramone, 1st General Manager Bimota Motor Spa, Roberto Rosanacci, Director of Sales & Marketing Bimota Motor Spa and Gianluca Galasso former factory racer and test rider who is now in a similar position at Aprilia. The club will offer reserved parking for Bimota riders and their friends, some refreshments and a display of Bimota Club apparel and other goodies. The display will be open from Monday the 1st of March through Sunday the 7th of March during the hours that the speedway is open. Saturday the 6th of March the display will be closed as there are no activities in the infield.

By the way, the 1998 Bimota Club members will be able to appear and other goodies. The display will be open from Monday the 1st of March through Sunday the 7th of March during the hours that the speedway is open. Saturday the 6th of March the display will be closed as there are no activities in the infield.

Daytona 1998 will debut another big creation, the introduction of the new book on Bimota entitled, "Bimota, Twenty-five Years of Excellence" authored by Giorgio Sarti, vice president of the Bimota Club Italia. The book that we have on display will be the Italian edition as the press introduction of this book was just a few days ago in Italy at a big show for historic motorcycles and parts, Bimota displayed the DB4, SB4, SB2, YB3 and DB1 among other Bimota motorcycles at the show and Bimota book introduction. Most print should have the English version available at dealers by the end of March. The price for the book should be about \$85.00.





Membership Application

Join the Bimota Club today.

NAME _____

ADDRESS _____

CITY _____ STATE _____ ZIP _____

PHONE _____ FAX _____

WEAR PHONE _____

MOTORCYCLES OWNED: Bimota and Non-Bimota

MOTORCYCLES OWNED: Bimota and Non-Bimota

MOTORCYCLES OWNED: Bimota and Non-Bimota

SECRET USE _____

Dues and fees: Annual dues for the Bimota Club North America are: \$80.00 per year. The Bimota Club newsletter is published quarterly. Included with the four issues of the newsletter you will receive the official Bimota Club cap, pin, decal and membership card.

Make your check payable to: Bimota Club North America and mail, together with your completed application to: Moto Point, Inc. 11 Brilliant Avenue Pishburgh, PA 15215

If you have any questions please e-mail: info@bimota.com or fax: Bimota Club at 412.782.6195, or call Moto Point at 412.782.6191.



The items pictured on this page are a sample of some of the apparel and performance parts available to Bimota owners through the Bimota dealer network.

For more information call your authorized Bimota dealer or Moto Point at 412.782.6191.

Fahrtraining mit dem Bimota Club Italia in Magione (PG) am Montag, 28. Juni 1999



Am Montag, 28. Juni 1999 haben wir die Möglichkeit mit dem Bimota Club Italia auf der Piste von Magione ein paar Runden zu drehen. Alle, die in familiärer Umgebung, mit viel gutem Wein und erstklassiger Pizza, einen unvergessliches Ereignis erleben wollen, müssen hier unbedingt dabei sein!

Für alle, die nicht wie ich schon beim Wort „Pizza“ ins Schwärmen geraten, hier noch einige technische Details:

Treffpunkt: Sonntag, 27. Juni 1999 im Hotel „Le Rocce“

Via Boschi del Quarto, 24
06063 Villa die Magione (PG)
Tel./Fax: 075/840 93 26

Streckengebühr: 200'000 Lira (180 sFr.)
Einschreibeschluss: 31. Mai 1999 beim Bimota Club Switzerland

Rennstrecke: 2600 m Länge
Eintritt von 9:00 bis 13:00 Uhr und von 14:30 bis 18:00 Uhr